



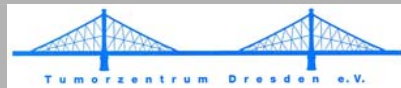
**Akademie für Palliativmedizin
und Hospizarbeit Dresden
gGmbH**

Konferenz

Ernährung in der Palliativmedizin

18.04. – 19.04.2008

**In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Krankenhaus Kassel,
der Sächsischen Landesärztekammer Dresden
und dem Tumorzentrum Dresden**



Sächsische Landesärztekammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts

„Der Mensch ist, was er isst“.

Ludwig Feuerbach

Ernährung in der Palliativmedizin

Essen ist eines der Grundbedürfnisse des Menschen. Dabei wird die Ernährung des Menschen geprägt durch physiologische, kulturelle und zivilisatorische Aspekte.

Das, was wir essen und wie wir essen, verändert sich im Laufe des Lebens. In der Regel besteht unsere erste Kost aus Muttermilch oder einem ähnlichen Getränk.

Brust- und Flaschenernährung werden zunehmend ergänzt durch feste(re) Kost, die wir in den Anfängen mit den Fingern essen. Später lernen wir, hierzu bestimmte Werkzeuge einzusetzen wie Messer, Gabel, Löffel oder auch Stäbchen, wie in der asiatischen Kultur.

In der heutigen Zeit erfreut sich fast food, also „schnelles Essen“, großer Beliebtheit. Mc Donalds & Co haben eine neue Esskultur hervorgebracht.

Aus diesen wenigen Anmerkungen sehen wir: Essen gehört zur ganzheitlichen Entwicklung des Menschen, es ist kulturell unterschiedlich und es verändert sich im Laufe eines Menschenlebens nach Art, Menge und Geschmack.

Ernährung im Alter jedoch, bei Krankheit und am Lebensende konfrontiert uns mit einer Reihe von Fragen, die wir oft nur unsicher beantworten können. Auch Fachleute sind sich nicht immer einig und die Medien nehmen zum Teil eine unpräzise, generalisierende oder sensationsheischende – in jedem Fall oft unbefriedigende – Position ein.

Im Rahmen unserer wissenschaftlichen Tagung „Ernährung in der Palliativmedizin“ werden ausgewählte Experten zentrale Fragen zur Ernährung von schwerstkranken, sterbenden Menschen erörtern sowie relevante Informationen und Empfehlungen für die Praxis vermitteln.

Prof. Dr. med. Chr. Löser aus Kassel ist verantwortlicher Autor für die nationalen und europäischen Leitlinien zur künstlichen Ernährung - insbesondere über PEG-Sonden - und wird kritisch die medizinischen Indikationen sowie besonders die ethischen Grenzen der künstlichen Ernährung bei der Versorgung geriatrischer und palliativmedizinisch betreuter Patienten darstellen.

Wir laden Sie sehr herzlich zu unserer **kostenfreien** Frühjahrskonferenz in die Dresdner Palliativakademie ein.

Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
Akademie für Palliativmedizin
und Hospizarbeit Dresden

Prof. Dr. med. Jan Schulze
Sächsische Landesärztekammer
Dresden

Prof. Dr. med. Christian Löser
Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel

Prof. Dr. med. Thomas Herrmann
Tumorzentrum Dresden e.V.
am Universitätsklinikum Dresden

Freitag, 18. April 2008

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Thematik**
Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
- 10:30 Uhr **Eröffnungsvortrag**
Ernährung in der Palliativmedizin
Prof. Dr. med. Christian Löser, Kassel
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr **Ernährung bei chronisch Kranken und Tumorpatienten**
Dr. med. H.W. Schimming, Freital
- 14:15 Uhr **Ernährung bei neurologischen Erkrankungen und bei Menschen im Wachkoma**
Dr. med. Marion Mertl-Rötzer, Bad Aibling
- 15:00 Uhr **Ernährung im Alter – Ernährung bei Demenz**
Dipl.-Med. Sabine Vodenitscharov, Radeburg
- 15:45 Uhr Pause
- 16:00 Uhr **Ernährung in schwierigen Situationen: Schluckstörungen**
Barnim Schulz-Krönert, Radeburg
- 16:45 Uhr **Ernährung aus Sicht des MDK**
Jürgen Brüggemann, Essen
- 17:30 Uhr **Podiumsdiskussion:**
Referenten und Publikum im Gespräch
Moderation: Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
- 18:00 Uhr Imbiss anschließend
- 19:00 Uhr Festvortrag „**Vom Feinsten - Essen in der Kunst**“
Prof. em. Dr. med. Hans-Egbert Schröder
Musik: Stilbrunch

Samstag, 19. April 2008

- 09:00 Uhr **Ernährung aus pflegerischer und psychosozialer Perspektive**
Ulrike Schmid, Bissingen
- 09:45 Uhr **der Perspektive der Theologie und Seelsorge**
Dr. theol. Ulrich Seidel, M. Phil., Brandis
- 10:30 Uhr Pause
- 10:45 Uhr **juristischer Perspektive**
Dr. jur. Peter Holtappels, Hamburg
- 11:30 Uhr **Was an Fragen offen ist. abschließende Podiumsdiskussion**
- 12:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Veranstalter:

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden gGmbH
Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom M.A.HC
Georg-Nerlich-Straße 2, 01307 Dresden
Telefon: 0351 4440-2902, Telefax: 0351 4440-2999
www.palliativakademie-dresden.de

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Clara-Wolff-Haus,
Canalettostraße 13, 01307 Dresden, 3. OG

Zertifizierung:

Für diese Veranstaltung rechnet die Sächsische Ärztekammer auf das Sächsische Fortbildungszertifikat 13 Punkte an.

Anmeldung:

Erbitten wir schriftlich bis spätestens: **18.03.2008**

Ihr Weg zu uns:

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahnlinien: 4, 10 und 12
Haltestelle: Krankenhaus St. Joseph-Stift

